

4. Der Erlösungsplan

- Adam und Eva waren makellos, als sie geformt wurden. Aber Satan wollte die Kontrolle über die Menschheit erlangen. Gott wusste bereits, dass der Mensch in Satans Falle tappen würde und Er ersann einen Plan uns vor dem Feind zu erretten.
- Gott hat niemals gewollt, dass wir Schande und Schuld erleben müssen, das kam aber in diese Welt durch die Sünde. Sein Erlösungsplan ist die Lösung uns von unserer Schuld zu befreien.

Welche Folgen hatte Adam und Evas Ungehorsam auf ihre Beziehung mit Gott?

1. Mose 3:1-10; Jesaja 59:2

- Gott sagte, dass sobald sie vom Baum der Erkenntnis essen würden, werden sie sterben. (1. Mose 2:16-17) Satan behauptete sie würden nicht sterben, aber wie Gott werden und Gut und Böse unterscheiden zu können, ohne auf sein Wort zu achten.
- Nachdem sie die Frucht aßen fühlten sie Scham wegen ihrer Nacktheit; sie waren vorher auch nackt, aber schämten sich nicht (1. Mose 2:25).
- Gottes Stimme war immer die Quelle der Freude, wurde aber zur Quelle von Angst, sodass sie sich vor Ihm versteckten. Die Sünde verursachte eine Trennung zwischen ihnen und Gott. Gott fragte sie und machte ihnen keinen Vorwurf, dennoch hatten sie Angst: die Sünde hat also nicht die Liebe Gottes zum Menschen geändert. Sünde erwirkt eine Trennung von Gott, da wir uns mit ihr dafür entscheiden von Ihm weg zu gehen. (Glücklicher Weise geht er uns nach).
- Adam und Eva bedeckten ihre Scham mit Feigenblättern, Gott gab ihnen daraufhin Kleidung aus Fell, um ihnen beizubringen, dass die Sünde den Tod von unschuldigem Leben zur Folge hat.

Was ist das Resultat der Sünde?

Römer 6:23

- Dieser Text bezieht sich nicht auf den Tod, zu Staub zu werden, was uns allen bevorsteht. Paulus stellte die einzigen beiden Möglichkeiten der Ewigkeit gegenüber: ewiges Leben und ewiger Tod.
- Der Lohn ist etwas das verdient ist: der ewige Tod ist der gerechte Lohn für unsere Sünden, ewiges Leben kann jedoch nicht verdient werden, es ist ein Geschenk, dass wir annehmen müssen.
- Die Sünde verursacht den ewigen Tod, weil es kein Leben getrennt von Gott geben kann, der einzigen Quelle des Lebens. Nachdem Adam und Eva sündigten hat Gott sie nicht zerstört, sondern gab der Menschheit eine Bewährungsprobe. Das absolut wichtigste in unserem Leben ist es wieder mit Gott in Verbindung zu treten, bevor unsere Zeit ausläuft.

Was versprach Gott Adam und Eva direkt nach ihrem Fall?

1. Mose 3:15

- Gott gab das Versprechen einen Erlöser zu schicken: Er sagte Feindschaft zwischen ihren Samen und seinem (Satans) Samen zu setzen. Der Sohn Gottes wird durch Adams Samen als Mensch kommen und Er würde Satan durch ein perfektes Leben und Seinen Tod, an der Menschheit statt besiegen.
- Den Erlösungsplan gab es von Anfang an (2. Timotheus 1:9). Gott wusste von Anfang an, dass der Mensch fallen würde. So beschloss Gott als er Adam schuf, auch Jesus für ihn sterben zu lassen. (vgl. auch 1. Petrus 1:20) [Die Vorkenntnis hat nichts mit Vorherbestimmung zu tun. Denn es passieren Dinge, die Gott nicht will]

Was musste Jesus tun, um die Menschheit zu erlösen? Warum war Er bereit das für uns zu tun?

Hebräer 12:2

- Jesus hatte die große Freude mit den Erlösten in Ewigkeit zusammen zu leben vor Augen (vgl. Jesaja 53:11). Darum nahm Er das Leiden des Kreuzes auf Sich, weil Er dich als Wert erachtet hat, damit du mit Ihm im Himmel sein kannst.
- Preis: wird festgesetzt durch den Verkäufer. Wert: wird durch den Käufer entschieden
- Jesus war bereit für uns den Preis zu zahlen und sein kostbares Blut für uns zu vergießen (vgl. 1. Petrus 1:18-19). Sein Blut steht für sein Leben (vgl. 3. Mose 17:11). Als Jesus Mensch wurde lieferte er sich selbst der Versuchung aus und riskierte sein eigenes ewiges Leben; daher investierte Er sein eigenes Ewiges Leben für unsere Erlösung. Welchen Wert hat Jesu Leben? Einen unendlichen. Darum ist auch dein Wert unendlich in Seinen Augen.

Als die Zeit für Jesus nahe war zu sterben, was belastete Ihn am meisten?

Matthäus 26:36-39

- Jesus war tief betrübt bis an den Tod. (V. 38)
- Es war nicht der physische Schmerz der Kreuzigung, denn Er lehrte seine Jünger die nicht zu fürchten, die den Leib töten können. (Lukas 12:4-5)

Wie beschreibt die Bibel die Erfahrung, die Jesus in den letzten Stunden Seines Lebens machte?

Jesaja 53:3-6, 10-12

- Jesaja prophezeite über die Leiden des Messias. Seine Worte beschreiben, was Jesus erlitten hat von Gethsemane an bis zu Golgatha. Es gibt keine Worte, die annähernd Seine Qual beschreiben könnten: das Hebräische Wort dākā (V.5) bedeutet wörtlich etwas zerstoßen, zerbrechen, zerschmettern.
- Das Kernthema dieser Prophezeiung ist dass Jesus an unserer Stelle litt:
 - „Fürwahr, er hat unsere Krankheit getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen.“ (V.4)
 - „Doch er wurde um unserer Übertretungen willen durchbohrt, wegen unserer Missetaten zerschlage“ (V.5)
 - „Die Strafe lag auf Ihm, ..., und durch Seine Wunden sind wir geheilt worden“ (V.5)
 - „Der Herr warf unser aller Schuld auf Ihn.“ (V.6)
 - „Wegen der Übertretung meines Volkes hat ihn Strafe getroffen.“ (V.8)
 - „Wenn er Sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat.“ (V.10)
 - „Wird mein Knecht, ..., viele gerecht machen, und Ihre Sünden [...] tragen.“ (V.11)
 - „Und die Sünde vieler getragen hat.“ (V.12)
- Jesus begann in Gethsemane die Last der Sünden der ganzen Welt zu spüren. Satan versuchte Ihn indem er Ihm einflößte, dass der Vater Ihn nicht mehr im Himmel annehmen würde, wenn er die ganze Sünde auf sich nähme.

Was war Jesus Erfahrung am Kreuz?

Matthäus 27:46

- Sünde trennt von Gott und da er die Sünden der ganzen Welt (auch die Zukünftigen) auf sich genommen hat, starb Jesus getrennt vom Vater.
- Jesus fühlte die Bürde der ganzen Sünde und trug die Verachtung des Vaters ihretwegen. Dieser schreckliche Kelch, den Er trank war der Zorn des Vaters gegen die Sünde.
- Niemals zuvor gab es eine Situation wie diese, niemals war dieses Band der Liebe zwischen Vater und Sohn getrennt... Für uns hat der Vater Seinen Sohn gegeben, für uns hat Jesus die Trennung zu Seinem Vater erduldet.

Welches Symbol verwendete Jesus um sein Opfer darzustellen?

Johannes 3:14-16

- Jesus erzählt die Geschichte der Israeliten, die in der Wüste von Schlangen gebissen wurden. Gott befahl Mose eine bronzene Schlange anzufertigen und sie oben an einer Stange zu befestigen, damit jeder, der zu ihr emporblickte, leben sollte. (4. Mose 21:4-9)
- Das zeigt auf den Erlösungsplan: die Menschheit wurde von der alten Schlange gebissen, Satan und das Gift der Sünde verdammen uns zum Tode. Jesus wurde am Kreuz erhöht, damit wir auf Ihn blicken können und leben.
- Warum wurde Jesus hier als Schlange dargestellt, obwohl sie normalerweise für Satan und die Sünde steht? Die Israeliten wurden von Schlangen gebissen und mussten auf eine andere Schlange schauen um gerettet zu werden. Ebenso müssen wir im Glauben auf Jesus schauen, der selbst zur Sünde wurde am Kreuz.

Welchen Tausch bietet uns Gott durch das Kreuz?

2. Korinther 5:21; Römer 5:9-10

- Jesus kannte keine Sünde und nahm deine Sünde auf sich; Er wurde selbst zur Sünde, sodass du gerecht wirst. Der Mensch kann sich nicht selbst von der Schuld befreien; unsere Gerechtigkeit ist wie ein schmutziger Mantel, aber sobald du Jesus als Retter annimmst, wirst du mit Seiner Rechtschaffenheit bekleidet. (vgl. Jesaja 64:6; 61:10)
- Der Mantel von Christi Gerechtigkeit steht für Sein perfektes Leben; es wurde zu seiner Lebzeit gewoben, als er Versuchung um Versuchung überwand. Wenn du mit Christi Gerechtigkeit bekleidet bist sieht Gott nicht länger dein Leben, sondern das Seines Sohnes.
- Gott gibt uns Seine Gerechtigkeit in Austausch mit der Sünde, daher müssen wir sie überwinden, um seine Gerechtigkeit in Empfang nehmen zu können.
- Jesus wurde behandelt, wie wir es verdienen, damit wir so behandelt werden, wie Er es verdient.

Wie sollten wir unser Leben führen, nachdem wir Jesu Opfer angenommen haben?

1. Petrus 2:24

- Du musst nicht verloren gehen, da Jesus so behandelt wurde wie du es verdienst, damit du von Gott so behandelt werden kannst, wie Er es verdient. Jesus wurde an den Baum des Todes genagelt, damit du Zugang zum Baum des Lebens erhältst; Er war „nackt“ am Kreuz, damit du mit Seiner Rechtschaffenheit bekleidet sein kannst; Er trug die Dornenkrone, damit du die Krone des Lebens tragen darfst; Er wurde vom Vater getrennt, damit er dich nie verlassen muss; Er erlitt deinen Tod, damit du Sein ewiges Leben haben darfst.
- Wenn wir einmal verstehen was Jesus für unsere Erlösung getan hat wird uns das dazu bringen und dazu befähigen ein neues Leben zu führen, aufgrund von Gerechtigkeit.
- „So tut nun Buße und bekehrt euch (kehrt von eurem falschen Weg um zu Gott), dass eure Sünde ausgetilgt werde.“ (Apostelgeschichte 3:19) Buße und Bekehrung kommen beide von Gott. Buße, in Griechisch metanoia, heißt wörtlich „darüber nachdenken“: wenn du bereust was bisher in deinen Augen richtig war und du erlebst wie du Sorge über die Sünde entwickelst. Bekehrung ist wie eine 180°-Wende, der Sünde und Zerstörung den Rücken zukehren und zusammen mit Jesus zum Vater und dem ewigen Leben zu gehen.

Aufruf

Epheser 2:8-9

- Ein Geschenk wird kostenlos empfangen, aber es hat den Schenkenden Geld gekostet. Je teurer ein Geschenk ist, desto wertvoller erachten wir es. Erlösung ist ein kostenfreies Geschenk, aber es kostete alles für Gott: dadurch, dass er Jesu gab schüttete er den gesamten Himmel für dieses eine Geschenk aus.
- Du bist durch Gnade durch Glauben gerettet, wenn du deinen Glauben entwickelst in dem was Jesu für deine Erlösung getan hat. Möchtest du dieses Geschenk jetzt annehmen?